

# Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

**Beitrag von „Kapa“ vom 3. Januar 2017 16:02**

Das bedeutet im Umkehrschluss, das mein Nachbar (Kubaner, seit 15 Jahren in Deutschland lebend, seit einem Jahr endlich einen deutschen Pass), als Biodeutsch angesehen werden kann und diejenigen sich also auch als Biodeutsch bezeichnen können, die vor 5 Jahren hierher gekommen sind? Die leben ja immerhin länger hier als die anderen "Neuankömmlinge von 2015/16".

Jetzt bleib doch mal nicht so nebulös und nenn eine konkrete Anzahl an Jahren, die ein Mensch hier leben muss um Biodeutscher zu sein. Bzw. eine bestimmte Jahreszahl, die ein Mensch seine Vorfahren auf "in Deutschland/Deutschen Gebieten wohnhaft" zurückverfolgen können muss, um als Biodeutscher zu gelten.